

Leben in Europa 2020

Haushaltsfragebogen



Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
Referat 53 „Leben in Europa“
70158 Stuttgart

Sie erreichen uns über
die kostenfreie Rufnummer 0800 7825229
E-Mail: LebenInEuropa@stala.bwl.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Die Teilnahme an dieser Erhebung ist freiwillig.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG) und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO) auf den Seiten 32 und 33 des Fragebogens.

Haushaltsnummer
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

Sehr geehrte Befragungsteilnehmerin,
sehr geehrter Befragungsteilnehmer,

in diesem Fragebogen geht es um Fragen, die sich nicht auf einzelne Personen, sondern auf den Haushalt als Ganzes beziehen.

Die Aussagekraft dieser Befragung hängt entscheidend davon ab, dass alle angesprochenen Haushalte teilnehmen. Wir bitten die Person, die sich **am besten mit den**

finanziellen Belangen des Haushalts auskennt, diesen Fragebogen sorgfältig auszufüllen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des statistischen Amtes, das Ihnen diesen Fragebogen zugesandt hat.

So gehen Sie vor:

1. Achten Sie bitte auf die **Uhrzeit**, bevor Sie den Fragebogen ausfüllen. Am Ende des Fragebogens werden Sie gefragt, wie viele Minuten Sie für die Beantwortung der Fragen gebraucht haben.
2. Sie benötigen folgende Unterlagen:
 - Unterlagen zu Einkommen aus öffentlichen und privaten Zahlungen sowie aus Vermögen im Jahr 2019,
 - Einkommensteuerbescheid für das Jahr 2018 und gegebenenfalls für die Vorjahre,
 - Unterlagen für das selbst bewohnte Haus/die selbst bewohnte Wohnung,
 - Abrechnungen für Nebenkosten, Strom und Heizung.
3. Erläuterungen zu den Fragen 1 bis 8 (Abschnitt A) finden Sie auf der Seite 3.

4. **Ausfüllhinweise**

- 4.1 Füllen Sie bitte den Fragebogen aus, indem Sie die zutreffenden Antworten ankreuzen.

Beantworten Sie die Fragen der Reihe nach. Überspringen Sie Fragen nur dann, wenn hinter der von Ihnen angekreuzten Antwort der Hinweis „Weiter mit Frage ...“ steht. Fahren Sie dann mit der angegebenen Fragenummer fort.

Beispiel:

Ja

Nein

▶ Weiter mit Frage ...

- 4.2 Tragen Sie Zahlen bitte rechtsbündig ein und runden Sie Beträge auf volle Euro auf bzw. ab.

Beispiel:

Wochenstunden

Monatlicher Betrag (Volle Euro)

- 4.3 Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen, nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor.

Ja

Nein

- 4.4 Tragen Sie in die weißen Felder bitte den entsprechenden Text ein, z. B. den Vornamen des Kindes.

Beispiel:

	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	5. Kind
Vorname des Kindes	Tim	Leonie			

Erläuterungen zu Abschnitt A

Anzahl der Personen (Frage 1)

Als Haushalt gilt eine Gemeinschaft von Personen, die zusammen wohnen und gemeinsam wirtschaften, d. h. die in der Regel ihren Lebensunterhalt gemeinsam finanzieren und Ausgaben für den Haushalt teilen. Zum Haushalt gehören auch Personen, die aus beruflichen oder sonstigen Gründen vorübergehend abwesend sind, wie z. B. Berufspendlerinnen/Berufspendler, Studentinnen/Studenten, Personen im Krankenhaus oder im Urlaub sowie freiwillig Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende. Entscheidend ist, dass die **Abwesenheit nur vorübergehend** ist, d. h. die Person normalerweise im Haushalt wohnt und mit ihrem **ersten Wohnsitz** an der Adresse des Haushalts gemeldet ist. Personen, die in einem Haushalt nur für sich selbst wirtschaften (z. B. Alleinlebende, Wohngemeinschaften ohne gemeinsame Haushaltsführung) gelten als eigenständige Haushalte. Untermieter, Gäste, Hausangestellte gehören nicht zum Haushalt.

Vorname der Person (Frage 2)

Schreiben Sie bitte Ihren eigenen Vornamen in das erste Kästchen. Tragen Sie dann für alle weiteren Haushaltsmitglieder die Vornamen ein. Ergänzen Sie bitte den Namen mit einer Ziffer, wenn Haushaltsmitglieder denselben Vornamen haben (z. B. Peter 1, Peter 2).

Anwesenheit der Personen (Frage 6)

Die Kategorie „Zurzeit abwesend“ trifft auf Personen zu, die vorübergehend abwesend sind, aber ansonsten normalerweise in dem Haushalt leben (wie z. B. Berufspendlerinnen/Berufspendler, Studentinnen/Studenten, Auszubildende, Personen im Krankenhaus/Urlaub/freiwilligen Wehr- oder Bundesfreiwilligendienst).

Lebenssituation (Frage 7)

Die Kategorie „Erwerbstätig“ trifft auf alle Erwerbstätigen einschließlich der Auszubildenden und Personen in der Freistellungsphase der Altersteilzeit zu.

Verwandtschaftliche Beziehungen zu Person 1 (Frage 8)

Beispielhaushalt:

Familie Mustermann ist ein Paarhaushalt mit zwei Kindern.

Beispiel:	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Vorname der Person	<i>Hans-Peter</i>	<i>Petra</i>	<i>Tim</i>	<i>Tina</i>	
Wie ist die verwandtschaftliche Beziehung zur 1. Person im Haushalt?					
 Als allein lebende Person kreuzen Sie „Allein lebend“ an.					
Allein lebend	<input type="checkbox"/>				
Ehe-, Lebenspartner/-in		<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1
Kind*)		<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 2
Bruder/Schwester*)		<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 3
Enkelkind*)		<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 4
Vater/Mutter*)		<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 5
Großvater/Großmutter*)		<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 6
Anders verwandt/verschwägert**)		<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 7
Nicht verwandt/verschwägert		<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 8

*) auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegeverhältnis eintragen

**) hier bitte Schwiegersöhne und -töchter eintragen

A Haushaltszusammensetzung

I Siehe Erläuterungen auf Seite 3
Verwenden Sie für die sechste und jede weitere Person den Zusatzbogen.

1 Wie viele Personen gehören derzeit zum Haushalt?

Anzahl der Personen

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
2 Vorname der Person	<input type="text"/>				
3 Geschlecht					
Männlich	<input type="checkbox"/> 1				
Weiblich	<input type="checkbox"/> 2				
Divers	<input type="checkbox"/> 3				
Kein Eintrag im Personenstandsregister	<input type="checkbox"/> 4				
4 Geburtsmonat	<input type="text"/>				
5 Geburtsjahr	<input type="text"/>				
6 Anwesenheit					
Anwesend	<input type="checkbox"/> 1				
Zurzeit abwesend	<input type="checkbox"/> 2				
7 Lebenssituation					
Erwerbstätig	<input type="checkbox"/> 1				
Arbeitslos	<input type="checkbox"/> 2				
Im Ruhestand/Vorruhestand	<input type="checkbox"/> 3				
Nicht erwerbstätig/Erwerbsunfähig	<input type="checkbox"/> 4				
8 Wie ist die verwandtschaftliche Beziehung zur 1. Person im Haushalt?					
Allein lebend	<input type="checkbox"/>				
Ehe-, Lebenspartner/-in		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1
Kind*)		<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 2
Bruder/Schwester*)		<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 3
Enkelkind*)		<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 4
Vater/Mutter*)		<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 5
Großvater/Großmutter*)		<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 6
Anders verwandt/verschwägert**)		<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 7
Nicht verwandt/verschwägert		<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 8

*) auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegeverhältnis eintragen

**) hier bitte Schwiegersöhne und -töchter eintragen

i Tragen Sie für die Fragen 9 und 10 die Länderschlüssel des unten stehenden Länderverzeichnis ein.

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Vorname der Person					
9 Geburtsland					
i Land, in dem der Geburtsort heute liegt.	<input type="text"/>				
10 Staatsangehörigkeit					
10.1 Staatsangehörigkeit	<input type="text"/>				
10.2 Zweite Staatsangehörigkeit	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
11 Jahr der Einwanderung nach Deutschland	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				

Länderverzeichnis

Europäische Länder		Andere Länder
01 = Deutschland	23 = Montenegro	45 = Ägypten, Algerien, Libyen, Marokko, Sudan, Tunesien, West Sahara
02 = Albanien	24 = Niederlande	46 = Benin, Burkina Faso, Elfenbeinküste, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kap Verde, Liberia, Mali, Mauretanien, Niger, Nigeria, St. Helena, Senegal, Sierra Leone, Togo
03 = Belgien	25 = Norwegen	47 = Sonstiges afrikanisches Land
04 = Bosnien und Herzegowina	26 = Österreich	48 = Vereinigte Staaten von Amerika
05 = Bulgarien	27 = Polen	49 = Kanada
06 = Dänemark	28 = Portugal	50 = Zentral- und Südamerika
07 = Estland	29 = Rumänien	51 = Armenien, Aserbaidzhan, Bahrain, Georgien, Irak, Israel, Jemen, Jordanien, Katar, Kuwait, Libanon, Palästinensische Gebiete, Oman, Saudi-Arabien, Syrien, Vereinigte Arabische Emirate
08 = Finnland	30 = Russische Föderation	52 = Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan
09 = Frankreich	31 = Serbien	53 = Iran
10 = Gibraltar	32 = Schweden	54 = Sonstiges asiatisches Land
11 = Griechenland	33 = Schweiz	55 = Australien und Ozeanien
12 = Irland	34 = Slowakei	56 = Sonstiges Land
13 = Island	35 = Slowenien	57 = Staatenlos
14 = Italien	36 = Spanien	
15 = Kosovo	37 = Tschechische Republik	
16 = Kroatien	38 = Türkei	
17 = Lettland	39 = Ukraine	
18 = Litauen	40 = Ungarn	
19 = Luxemburg	41 = Vereinigtes Königreich	
20 = Malta	42 = Weißrussland	
21 = Mazedonien	43 = Zypern	
22 = Moldau, Republik	44 = Sonstiges europäisches Land	

B Veränderungen in der Haushaltszusammensetzung seit dem 1. Januar 2019 bis heute

12 Sind seit dem 1. Januar 2019 bis heute Personen geboren oder eingezogen?

Ja 1

Nein 2

▶ Weiter mit Frage 14.

13 Welche Personen sind seit dem 1. Januar 2019 bis heute geboren oder eingezogen?

Tragen Sie bitte den Vornamen und die weiteren Informationen für diese Person ein.

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Vorname der Person	<input type="text"/>				
Geschlecht					
Männlich	<input type="checkbox"/> 1				
Weiblich	<input type="checkbox"/> 2				
Divers	<input type="checkbox"/> 3				
Kein Eintrag im Personenstandsregister	<input type="checkbox"/> 4				
Geburtsmonat	<input type="text"/>				
Geburtsjahr	<input type="text"/>				
Person wurde geboren.	<input type="checkbox"/> 1				
Person ist eingezogen.	<input type="checkbox"/> 2				
Monat des Einzugs	<input type="text"/>				
Jahr des Einzugs	<input type="text"/>				
Lebenssituation zum Zeitpunkt des Einzugs					
Erwerbstätig	<input type="checkbox"/> 1				
Arbeitslos	<input type="checkbox"/> 2				
Im Ruhestand/Vorruhestand	<input type="checkbox"/> 3				
Nicht erwerbstätig/Erwerbsunfähig	<input type="checkbox"/> 4				

14 Sind seit dem 1. Januar 2019 bis heute Personen ausgezogen oder gestorben ?

Ja 1

Nein 2

 Weiter mit Frage 16.

15 Welche Personen sind seit dem 1. Januar 2019 bis heute ausgezogen oder gestorben ?

Tragen Sie bitte den Vornamen und die weiteren Informationen für diese Person ein.

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Vorname der Person					
Geschlecht					
Männlich	<input type="checkbox"/> 1				
Weiblich	<input type="checkbox"/> 2				
Divers	<input type="checkbox"/> 3				
Kein Eintrag im Personenstandsregister	<input type="checkbox"/> 4				
Geburtsmonat	<input type="text"/>				
Geburtsjahr	<input type="text"/>				
Person ist ausgezogen.	<input type="checkbox"/> 1				
Person ist gestorben.	<input type="checkbox"/> 2				
Monat des Auszugs/Todes	<input type="text"/>				
Jahr des Auszugs/Todes	<input type="text"/>				
Lebenssituation zum Zeitpunkt des Auszugs/Todes					
Erwerbstätig	<input type="checkbox"/> 1				
Arbeitslos	<input type="checkbox"/> 2				
Im Ruhestand/Vorruhestand	<input type="checkbox"/> 3				
Nicht erwerbstätig/Erwerbsunfähig	<input type="checkbox"/> 4				
Nur bei Auszug auszufüllen:					
Wohin ist die Person gezogen ?					
In einen anderen Privathaushalt	<input type="checkbox"/> 1				
 <i>Geben Sie bitte die neue Anschrift auf Seite 29 des Fragebogens an.</i>					
In einen Gemeinschaftshaushalt (z. B. Wohnheim, Altenheim)	<input type="checkbox"/> 2				
Ins Ausland	<input type="checkbox"/> 3				
An einen unbekanntem Ort	<input type="checkbox"/> 4				

C Betreuung von Kindern

16 Leben in Ihrem Haushalt Kinder, die im Jahr 2008 oder später geboren wurden?

Ja 1

Nein 2

▶ Weiter mit Frage 18.

17 Wie viele Stunden pro Woche werden diese Kinder derzeit betreut oder besuchen die Schule?

• Verwenden Sie für das sechste und jedes weitere Kind den Zusatzbogen.

Geben Sie bitte den Vornamen des Kindes und für jede zutreffende Betreuungsform die volle Stundenzahl pro Woche an. Mehrfachnennungen sind möglich.

	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	5. Kind
Vorname des Kindes					
Trifft nicht zu, Kind geht noch nicht zur Schule und wird nur durch Eltern betreut.	<input type="checkbox"/>				
Tagesmutter/Tagesvater	<input type="checkbox"/>				
Kindertagesstätte, Kindergarten, Krippe	<input type="checkbox"/>				
Vorschulische Einrichtungen (Schulkindergarten, Vorschule)	<input type="checkbox"/>				
Schule (auch Pausen und Freistunden)	<input type="checkbox"/>				
Betreuung für Schulkinder vor/nach dem Unterricht (Hort, betreute Grundschule)	<input type="checkbox"/>				
Verwandte, Freunde, Nachbarn	<input type="checkbox"/>				

D Wohnen

i Tragen Sie in diesem Abschnitt nur die Angaben zu Ihrer selbst bewohnten Wohnung/Ihrem selbst bewohnten Haus am Hauptwohnsitz ein.

18 In was für einem Gebäude wohnt Ihr Haushalt ?

- Freistehendes Einfamilienhaus 1
- Einfamilienhaus als Reihenhaus oder Doppelhaushälfte 2
- Einfamilienhaus mit zusätzlicher Einliegerwohnung
oder Zweifamilienhaus 3
- Wohngebäude mit 3 bis 9 Wohnungen 4
- Wohngebäude mit 10 Wohnungen oder mehr 5
- Andere Art von Gebäude 6

19 In welchem Jahr wurde das Gebäude gebaut, in dem Ihr Haushalt lebt ?

- Vor 1948 1
- 1948 bis einschließlich 1980 2
- 1981 bis einschließlich 1990 3
- 1991 bis einschließlich 2000 4
- 2001 bis einschließlich 2010 5
- Ab 2011 6
- Ich weiß es nicht. 7

20 Wann ist Ihr Haushalt in die Wohnung/das Haus eingezogen ?

i Geben Sie das Jahr des Einzugs der ersten Person an, falls Haushaltsmitglieder zu verschiedenen Zeitpunkten eingezogen sind.

Jahr des Einzugs

21 Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat Ihre Wohnung/Ihr Haus ?

i Schätzen Sie, falls Sie die Quadratmeterzahl nicht genau wissen.

Wohnfläche (volle Quadratmeter)

22 Hat sich im letzten Jahr die Wohnfläche Ihrer Wohnung/Ihres Hauses durch Umbauten (z. B. Ausbau des Dachbodens) verändert ?

- Ja 1
- Nein 2

23 Wie viele Wohn- und Schlafräume hat Ihre Wohnung/Ihr Haus ?

i Ohne Bad, Toilette, Küche, Flur, Keller, Boden, Wirtschaftsräume, geschäftlich genutzte Räume

Anzahl der Räume

	Ja	Nein, kann sich der Haushalt nicht leisten	Nein, hat der Haushalt aus anderen Gründen nicht
24 Gibt es die folgenden Gegenstände im Haushalt ?			
Computer (auch Laptop, Notebook, Tablet-PC o.Ä.)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Auto (kein Firmen-/Dienstwagen)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
25 Was gibt es in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus ?	Ja	Nein	
Badewanne oder Dusche zur alleinigen Nutzung durch Ihren Haushalt ...	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
Badewanne oder Dusche, die aber mehrere Haushalte nutzen.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
Toilette zur alleinigen Nutzung durch Ihren Haushalt	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
Toilette, die aber mehrere Haushalte nutzen.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
26 Welche Aussagen treffen Ihrer Einschätzung nach auf das Wohnviertel oder die nähere Umgebung zu, in der Ihr Haushalt wohnt ?	Ja	Nein	
Es gibt Verschmutzung, Ruß oder andere Umweltbelastungen durch Industrie, Straßen- oder Flugverkehr.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
Es gibt Kriminalität, Gewalt oder mutwillige Beschädigungen an Gebäuden.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
27 Welche Aussagen treffen Ihrer Einschätzung nach auf Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus zu ?	Ja	Nein	
Das Dach ist undicht.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
Die Wände, Fußböden oder das Fundament sind feucht.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
In den Fensterrahmen oder Fußböden gibt es Fäulnis.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
Die Wohnräume haben zu wenig Tageslicht oder sind zu dunkel.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
Es gibt Lärmbelästigung (z.B. durch Nachbarn, Verkehrslärm, Geschäfte oder Industrie).	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
28 Was kann sich der Haushalt finanziell leisten ?	Ja	Nein	
Mindestens eine Woche pro Jahr Urlaub woanders als zu Hause zu verbringen (auch Urlaub bei Freunden/Verwandten oder in der eigenen Ferienunterkunft).	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
Jeden zweiten Tag eine Mahlzeit mit Fleisch, Geflügel oder Fisch oder eine hochwertige vegetarische Mahlzeit zu essen.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
Unerwartet anfallende Ausgaben in Höhe von mindestens 1 100 Euro aus eigenen Finanzmitteln zu bestreiten.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
Die Wohnung angemessen warm zu halten.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	
29 Können Sie in Ihrem Haushalt Möbel (Bett, Sofa, Kommode, Schrank) ersetzen, wenn diese abgenutzt oder beschädigt sind ?			
Ja	<input type="checkbox"/> 1		
Nein, der Haushalt kann es sich nicht leisten.	<input type="checkbox"/> 2		
Nein, aus anderen Gründen nicht.	<input type="checkbox"/> 3		

E Wohnkosten für Ihre selbst bewohnte Wohnung/ Ihr selbst bewohntes Haus am Hauptwohnsitz

30 Ist Ihr Haushalt Eigentümer oder Mieter der selbst bewohnten Wohnung/des selbst bewohnten Hauses ?

I Bewohnerinnen/Bewohner einer Genossenschaftswohnung sind Mieterinnen/Mieter.

Mietfrei bedeutet, dass an die Vermieterin/den Vermieter keine Zahlungen geleistet werden, bis auf evtl. Nebenkosten (z. B. Strom, Wasser, Heizung, Müllabfuhr u. Ä.).

Kreuzen Sie bitte das entsprechende Feld an und tragen Sie die Vornamen der Haushaltsmitglieder ein, denen die Wohnung oder das Haus gehört bzw. die den Mietvertrag unterschrieben haben.

		Vorname 1. HH-Mitglied	Vorname 2. HH-Mitglied	
Eigentümer/-in (auch Miteigentümer/-in)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Hauptmieter/-in bzw. Untermieter/-in				
Freier Wohnungsmarkt	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	▶ Weiter mit Frage 35.
Vergünstigte Miete, weil z. B. Sozialwohnung oder aus anderen Gründen vergünstigt.	<input type="checkbox"/> 3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Wohnung/Haus ist mietfrei von der Eigentümerin/vom Eigentümer überlassen.	<input type="checkbox"/> 4	<input type="text"/>	<input type="text"/>	▶ Weiter mit Frage 34.

31 Zahlte Ihr Haushalt im letzten Monat Kredite für Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus zurück ?

I Hierzu zählt die Abzahlung von Hypotheken und die Rückzahlung von Bauspardarlehen für die selbst bewohnte Fläche in Ihrem Haus.

Ja 1

Nein 2 ▶ Weiter mit Frage 33.

32.1 In welcher Höhe zahlte Ihr Haushalt im letzten Monat Kredite für Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus zurück ?

I Entnehmen Sie die Beträge dem Kreditlaufplan oder dem Kontoauszug. Wenn Sie keinen monatlichen Rhythmus für die Rückzahlung haben, geben Sie den durchschnittlichen Monatsbetrag an. Wenn Sie einen Kredit für mehrere Wohnungen im Haus zurückzahlen, geben Sie nur für die selbst bewohnte Wohnung den Anteil am Gesamtkredit an.

	1. Kredit	2. Kredit	3. Kredit	4. Kredit	5. Kredit
Monatsbetrag Zinsen und Tilgung (Volle Euro)	<input type="text"/>				
darunter: Monatsbetrag Zinsen (Volle Euro)	<input type="text"/>				

32.2 Ist der Kredit derzeit tilgungsfrei gestellt ?

	1. Kredit	2. Kredit	3. Kredit	4. Kredit	5. Kredit
Ja	<input type="checkbox"/>				
Nein	<input type="checkbox"/>				

33 Zahlt Ihr Haushalt Erbpachtzins nach Erbbaurecht für das Grundstück, auf dem sich Ihre selbst bewohnte Wohnung/ Ihr selbst bewohntes Haus befindet?

Ja, Erbpachtzins
 Trifft nicht zu.

Betrag (Volle Euro) Betrag bezieht sich auf ...
 Jahr Quartal Monat

<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>			

34 Wie hoch sind aktuell die Wohnkosten für Ihre selbst bewohnte Eigentumswohnung/für Ihr selbst bewohntes Haus?

i Ausgaben für vermietete Wohnungen/Häuser dürfen nicht aufgeführt werden.

Geben Sie bitte für die zutreffenden Kosten jeweils den Betrag an.

Betrag (Volle Euro)

34.1 Jährliche Grundsteuer

<input type="text"/>

34.2 Jährliche Nebenkosten (nur bei selbst bewohntem Haus und mietfreiem Wohnen)

Schadens- oder Wohngebäudeversicherung
 Müllabfuhr
 Wasserverbrauch
 Abwasser
 Schornsteinfeger
 Straßenreinigung

<input type="text"/>

34.3 Monatliches Hausgeld (nur bei selbst bewohnter Eigentumswohnung)

i Geben Sie die Betriebskosten sowie die Verwaltungs- und Instandhaltungsrücklagen an. Die Höhe entnehmen Sie dem Wirtschaftsplan. Führen Sie die Kosten für Energie, die zusätzlich anfallen, unter „Energiekosten“ auf.

Betrag (Volle Euro)

<input type="text"/>

34.4 Energiekosten

Geben Sie bitte für die zutreffenden Kosten jeweils den Betrag und die Zahlweise an.

Strom
 Heizung
 Gas
 Heizöl
 Sonstige Brennstoffe (Holz, Fernheizung, Erdwärme u. Ä.)

Betrag (Volle Euro) Betrag bezieht sich auf ...
 Jahr Quartal Monat

<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

34.5 Sonstige laufende Wohnkosten

(ohne Telefon/Handy, Kabelanschluss, Bezahlfernsehen oder Internetzugang)

Falls „Sonstige laufende Kosten“, beschreiben Sie diese bitte genau und geben jeweils den Betrag und die Zahlweise an.

<input type="text"/>
<input type="text"/>

Betrag (Volle Euro)

<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Weiter mit Frage 36.

35 Wie hoch sind aktuell die Wohnkosten für Ihre Mietwohnung/ Ihr gemietetes Haus?

I Verwenden Sie Unterlagen wie Mietvertrag, Abrechnungen für Nebenkosten, Strom usw.

Geben Sie bitte für die zutreffenden Kosten jeweils den Betrag und für die Kategorien „Heizkostenpauschale“ und „Energiekosten“ die Zahlweise an.

	Betrag (Volle Euro)	Betrag bezieht sich auf ...		
		Jahr	Quartal	Monat
35.1 Monatliche Nettokaltmiete (Miete ohne Betriebskosten und ohne Heizkostenpauschale)	<input type="text"/>			
35.2 Monatliche kalte Betriebskosten (Ausgaben für Müllabfuhr, Wasser, Straßenreinigung, Hausmeister, gemeinschaftliche Umlagen)	<input type="text"/>			
35.3 Heizkostenpauschale (zusätzlich zu den Betriebskosten)	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
35.4 Monatliche Warmmiete (Nettokaltmiete inklusive sämtlicher Nebenkosten und gegebenenfalls Heizkostenpauschale)	<input type="text"/>			
35.5 Energiekosten (die nicht an den Vermieter zu zahlen sind)				
Strom	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heizung				
Gas	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heizöl	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Brennstoffe (Holz, Fernheizung u. Ä.)	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Für alle Haushalte

36 Erhält Ihr Haushalt derzeit staatliche Leistungen für die Wohnkosten?

Tragen Sie bitte für jede aufgeführte Leistung ein, ob Sie diese erhalten und wie hoch der Monatsbetrag ist.

	Nein	Ja	Monatsbetrag (Volle Euro)
Wohngeld in Form von Miet- oder Lastenzuschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Kosten der Unterkunft im Rahmen des ALG II-Bezugs (Hartz IV)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Kosten der Unterkunft im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

37 Wenn Sie die gesamten Wohnkosten Ihres Haushalts betrachten, welche der folgenden Aussagen trifft zu?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

- Die Wohnkosten sind eine große Belastung. 1
- Die Wohnkosten sind eine gewisse Belastung. 2
- Die Wohnkosten sind keine Belastung. 3

38 War Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten bei folgenden Ausgaben im Zahlungsrückstand?

Kreuzen Sie bitte in jeder Zeile nur eine Antwort an.

	Ja, einmal	Ja, mehrmals	Nein	Keine Ausgaben dieser Art
Miete für die selbst bewohnte Wohnung oder das selbst bewohnte Haus	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 9
Zinsen und/oder Tilgung von Hypotheken für die selbst bewohnte Wohnung oder das selbst bewohnte Haus	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 9
Zinsen und/oder Tilgung von Konsum- oder Verbraucherkrediten für z. B. Auto oder Möbel (ohne Überziehungskredit für das Girokonto)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 9
Rechnungen für Strom, Heizkosten oder Wasser	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 9
Nicht - Wohnungsbezogene Ausgaben (Rechnungen für Bildungsausgaben, Gesundheitsausgaben, Urlaubsreisen oder anderes)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 9

39 Denken Sie bitte einmal an die letzten 12 Monate zurück. Wie viel – alles in allem – hat Ihr Haushalt für werterhaltende Instandhaltung und werterhaltende Renovierung der selbst bewohnten Wohnung/des selbst bewohnten Hauses ausgegeben?

Betrag (Volle Euro)

Der Haushalt hatte diesbezüglich keine Kosten.

Ich weiß es nicht.

F Einschätzung der finanziellen Situation des Haushalts

40 Wie kommt Ihr Haushalt mit dem monatlichen Einkommen zurecht?

i Beziehen Sie die Einkommen aller Haushaltsmitglieder mit ein.
Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Sehr schlecht 1

Schlecht 2

Relativ schlecht 3

Relativ gut 4

Gut 5

Sehr gut 6

41 Was ist Ihrer Meinung nach das geringste monatliche Nettoeinkommen, das der Haushalt benötigt, um finanziell zurechtzukommen?

i Denken Sie an Ihre derzeitige Haushaltssituation einschließlich der Wohnkosten und unregelmäßig anfallender Ausgaben.

Geringstes monatliches Nettoeinkommen (Volle Euro)

42 Zahlt Ihr Haushalt Konsum- oder Verbraucherkredite zurück, die nicht der Finanzierung von selbst genutztem Wohneigentum dienen?

Ja 1

Nein 2

 Weiter mit Frage 44.

43 Wenn Sie die Rückzahlung dieser Kredite einschließlich Zinsen betrachten, welche der folgenden Aussagen trifft zu ?

- Die Rückzahlung ist eine große Belastung. 1
- Die Rückzahlung ist eine gewisse Belastung. 2
- Die Rückzahlung ist keine Belastung. 3

Die folgenden Fragen (44 bis 65) beziehen sich auf das vergangene Jahr 2019

G Eigenständige Einkünfte von Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren im Jahr 2019

44 Lebten im Jahr 2019 in Ihrem Haushalt Kinder, die im Jahr 2004 oder später geboren wurden ?

- Ja 1
- Nein 2

▶ Weiter mit Frage 46.

45 Wie hoch waren die eigenständigen Einkünfte dieser Kinder im Jahr 2019 ?

i Gemeint sind Einkünfte wie Waisenrente oder Einkünfte aus eigener Erwerbstätigkeit (z. B. Ausbildungsvergütung).
 Nicht dazu gehören: Kindergeld, Sozialgeld, Taschengeld, Unterhalt.
 Verwenden Sie für das sechste und jedes weitere Kind den Zusatzbogen.

Geben Sie bitte jeweils den Vornamen des Kindes, den monatlichen Betrag und die Anzahl der Monate an.
 Schätzen Sie den Wert, falls Ihnen die genauen Angaben nicht zur Verfügung stehen.

	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	5. Kind
Vorname des Kindes					
Keine eigenständigen Einkünfte	<input type="checkbox"/>				
Monatsnettoeinkommen (Volle Euro)					
Anzahl Monate					

H Einkommen aus öffentlichen Zahlungen im Jahr 2019

46 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2019 staatliche Leistungen für Kinder (z. B. Kindergeld, Unterhaltsvorschuss, Pflegegeld) erhalten?

Ja 1

Nein 2

▶ Weiter mit Frage 48.

47 Für welche Kinder haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2019 staatliche Leistungen erhalten?

I Verwenden Sie für das sechste und jedes weitere Kind den Zusatzbogen.

Die Höhe des Kinderzuschlages bemisst sich nach dem Einkommen und Vermögen der Eltern und der Kinder und wird von der Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit gezahlt. Er beträgt höchstens 170 Euro/Monat (bis 30.06.2019) bzw. 185 Euro/Monat (ab 01.07.2019) je Kind und wird zusammen mit dem Kindergeld monatlich gezahlt.

Geben Sie bitte jeweils den Vornamen des Kindes, den monatlichen Betrag und die Anzahl der Monate an.

	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	5. Kind
Vorname des Kindes					
Kindergeld					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
Kinderzuschlag (Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit)					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
Unterhaltsvorschuss					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
Pflegegeld für Pflegekinder					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
Pflegegeld für pflegebedürftige Kinder nach SGB XI					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				

48 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2019 staatliche Leistungen zum Lebensunterhalt erhalten ?

I Gemeint sind folgende Leistungen: Sozialgeld, Sozialhilfe, ALG II/Hartz IV, Grundsicherung, Zuschüsse für Schulbedarf o. Ä. Nicht zu berücksichtigen ist Arbeitslosengeld I. Dies ist als Einkommen im Personenfragebogen bei Frage 51 anzugeben.

Ja 1

Nein 2

 Weiter mit Frage 50.

49 Welche Haushaltsmitglieder haben im Jahr 2019 staatliche Leistungen zum Lebensunterhalt erhalten ?

I Verwenden Sie für die sechste und jede weitere Person den Zusatzbogen.

Geben Sie bitte jeweils den Vornamen der Person, den monatlichen Betrag und die Anzahl der Monate an.

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Vorname der Person					
ALG II (Hartz IV)/Sozialgeld nach SGB II/ Kosten der Unterkunft					
Gesamtbetrag im Monat (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
darunter: Kosten der Unterkunft und Heizung Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
Mehraufwandsentschädigung aufgrund Arbeitsgelegenheit (Ein-Euro-Job)					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
Sozialhilfe: Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)/ Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				

noch: Frage 49 Welche Haushaltsmitglieder haben im Jahr 2019 staatliche Leistungen zum Lebensunterhalt erhalten?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Vorname der Person					
Leistungen für Bildung und Teilhabe: Zuschüsse für Mittagessen, Lernförderung, Kultur, Sport, Schülerbeförderung					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
Zuschüsse für Schulbedarf					
i Der Jahresbetrag ist die Summe aller Einzelbeträge je Person.					
Jahresbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
Zuschüsse für Ausflüge					
i Der Jahresbetrag ist die Summe aller Einzelbeträge je Person.					
Jahresbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				

50 Hat Ihr Haushalt im Jahr 2019 Wohngeld in Form von Miet- oder Lastenzuschuss erhalten?

Tragen Sie bitte ein, ob Sie Wohngeld erhalten haben und geben Sie die Anzahl der Monate und die Höhe des Monatsbetrags an.

Wohngeld in Form von Miet- oder Lastenzuschuss

Nein	Ja	Anzahl Monate	Monatsbetrag (Volle Euro)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

51 Hat Ihr Haushalt im Jahr 2019 Geldleistungen von Wohlfahrtsorganisationen erhalten?

i Hierzu zählen z.B. Arbeiterwohlfahrt, Caritas, Diakonie.

Tragen Sie bitte ein, ob Sie Geldleistungen erhalten haben und geben Sie die Anzahl der Monate und die Höhe des Monatsbetrags an.

Geldleistungen von Wohlfahrtsorganisationen

Nein	Ja	Anzahl Monate	Monatsbetrag (Volle Euro)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

I Einkommen aus privaten Zahlungen im Jahr 2019

52 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2019 von Privatpersonen, die nicht in Ihrem Haushalt lebten, regelmäßige Zahlungen erhalten ?

i Hierzu zählen Unterhaltszahlungen und sonstige regelmäßige Zahlungen (z. B. monatliche Unterstützung durch die Eltern).

Ja 1

Nein 2

 Weiter mit Frage 54.

53 Welche Haushaltsmitglieder haben im Jahr 2019 von Privatpersonen, die nicht im Haushalt lebten, regelmäßige Zahlungen erhalten ?

Geben Sie bitte jeweils den Vornamen der Person, den monatlichen Betrag und die Anzahl der Monate an.

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Vorname der Person	<input type="text"/>				
Unterhaltszahlungen					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
Sonstige Zahlungen					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				

J Einkommen aus Vermögen im Jahr 2019

54 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2019 Grund-, Hausbesitz oder Maschinen vermietet oder verpachtet?

Ja 1

Nein 2



Weiter mit Frage 56.

55 Wie hoch waren die Einkünfte und Ausgaben aus Vermietungen und Verpachtungen im Jahr 2019?

Jahresbetrag
(Volle Euro)

Bruttoeinkünfte (Pacht/Miete vor Abzug von Steuern, ohne Betriebskosten)

Ausgaben für Instandhaltung

Ausgaben für Kreditzinsen (ohne Tilgung)

56 Besaßen Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2019 eine oder mehrere der folgenden Wertanlagen?

Ja Nein

Sparbuch/Sparkonto/Tagesgeldkonto 1 2

Bausparvertrag 1 2

Festverzinsliche Wertpapiere (z. B. Festgeld, Sparbriefe, Pfandbriefe) 1 2

Andere Wertpapiere (z. B. Aktien, Fonds, Anleihen, Optionsscheine) 1 2

Betriebsvermögen (Unternehmensbeteiligungen) 1 2

Keine dieser Wertanlagen



Weiter mit Frage 58.

57 Wie hoch waren – alles in allem – die Einnahmen aus Zinsen, Dividenden und Gewinnen (vor Abzug der Steuern) aus diesen Wertanlagen im Jahr 2019?

I Geben Sie **nicht** Ihre gesamte Spareinlage an, sondern nur die Einnahmen (Zinserträge) daraus.

Jahresbetrag
(Volle Euro)

Bruttoeinkünfte aus Wertanlagen

Falls Sie keinen genauen Betrag angeben können, ordnen Sie bitte die Höhe der Einnahmen einer der unten stehenden Größenklassen zu.

Unter 250 Euro 1

250 bis unter 1 000 Euro 2

1 000 bis unter 2 500 Euro 3

2 500 bis unter 5 000 Euro 4

5 000 bis unter 10 000 Euro 5

10 000 Euro oder mehr 6

K Einkommen aus eigenem Garten oder eigener Kleintierhaltung im Jahr 2019

58 Hat Ihr Haushalt im Jahr 2019 Nahrungsmittel im eigenen Garten oder mit eigener Kleintierhaltung für den Eigenbedarf produziert?

Ja 1

Nein 2

 Weiter mit Frage 60.

59 Schätzen Sie bitte den Betrag, den Sie bezahlt hätten, wenn Sie die selbst erzeugten Nahrungsmittel hätten kaufen müssen.

Jahresbetrag (Volle Euro)

Ich weiß es nicht.

L Einkommensteuerrückerstattungen und Zahlungen im Jahr 2019

60 Hat das Finanzamt Ihnen oder anderen Haushaltsmitgliedern im Jahr 2019 Einkommensteuer erstattet?

 Beachten Sie, dass es sich dabei um Erstattungen für (mehrere) Vorjahre handeln kann. Berücksichtigen Sie die Erstattungen aller Haushaltsmitglieder.

Erstattungen von Einkommensteuer

		Jahresbetrag (Volle Euro)
Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Ja	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

61 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder an das Finanzamt im Jahr 2019 Nachzahlungen geleistet?

 Beachten Sie, dass es sich um Nachzahlungen für (mehrere) Vorjahre handeln kann. Berücksichtigen Sie die Nachzahlungen aller Haushaltsmitglieder.

Nachzahlungen an das Finanzamt

		Jahresbetrag (Volle Euro)
Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Ja	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

62 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2019 Grundsteuer für Grundbesitz entrichtet?

 Hierzu gehört der gesamte Grundbesitz mit allen selbst genutzten und vermieteten/verpachteten Wohnungen, Häusern und Grundstücken für die private Nutzung.

Grundsteuer für Grundbesitz

		Jahresbetrag (Volle Euro)
Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Ja	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

63 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2019 für Personen, die nicht im Haushalt lebten, regelmäßige Zahlungen geleistet?

 Hierzu zählen Unterhaltszahlungen und sonstige regelmäßige Zahlungen (z. B. monatliche Unterstützung der Kinder, Enkelkinder).

Ja 1

Nein 2

 Weiter mit Frage 65.

64 In welcher Höhe und für wie viele Monate hat Ihr Haushalt im Jahr 2019 für Personen, die nicht im Haushalt lebten, regelmäßige Zahlungen geleistet?

Geben Sie bitte jeweils den monatlichen Betrag und die Anzahl der Monate an.

	für 1. unterstützte Person	für 2. unterstützte Person	für 3. unterstützte Person	für 4. unterstützte Person	für 5. unterstützte Person
Unterhaltszahlungen					
Monatsbetrag (Volle Euro)	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				
Sonstige Zahlungen					
Monatsbetrag (Volle Euro).....	<input type="text"/>				
Anzahl Monate	<input type="text"/>				
Trifft nicht zu.	<input type="checkbox"/>				

65 Zahlte Ihr Haushalt im Jahr 2019 Kredite (Abzahlung von Hypotheken und Bauspardarlehen) für Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus zurück?

Ja 1

Nein 2

M Aktuelles monatliches Haushaltsnettoeinkommen

66 Wie hoch ist derzeit das monatliche Haushaltsnettoeinkommen ?

I Das monatliche Haushaltsnettoeinkommen ist die Summe der monatlichen Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder. Es errechnet sich aus den Bruttoeinkünften, z. B. Lohn/Gehalt, Weihnachtsgeld, Sonderzahlungen, Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit, Einkommen aus Vermögen, Rente/Pension, Arbeitslosengeld, Sozialgeld, Wohngeld, Kindergeld und anderen öffentlichen Zahlungen, abzüglich Steuern und Beiträgen zur Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und gesetzlichen Rentenversicherung. Mit einzubeziehen sind auch regelmäßige private Unterstützungen, die Sie erhalten (z. B. durch Eltern).

Ordnen Sie bitte das monatliche Haushaltsnettoeinkommen einer der folgenden Einkommensklassen zu.

- Unter 1 000 Euro 1
- 1 000 bis unter 1 500 Euro 2
- 1 500 bis unter 2 750 Euro 3
- 2 750 bis unter 3 750 Euro 4
- 3 750 Euro oder mehr 5
- Überwiegendes Einkommen aus landwirtschaftlichem Betrieb 6

N Aktuelle Erwerbssituation des Haupteinkommensbeziehers

67 Welche Person im Haushalt ist das Haushaltsmitglied mit dem höchsten Nettoeinkommen ?

Vorname

68 Was trifft auf diese Person überwiegend zu ?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

- Die Person ist Landwirt/-in im Haupterwerb. 1
- Die Person ist selbstständig erwerbstätig. 2
- Die Person ist Beamtin/Beamter, Richter/-in, Berufssoldat/-in (auch in Altersteilzeit), freiwillig Wehrdienstleistende/-r. 3
- Die Person ist Angestellte/-r (auch in Altersteilzeit), kaufm./techn. Auszubildende/-r, Bundesfreiwilligendienstleistende/-r. 4
- Die Person ist Arbeiter/-in (auch in Altersteilzeit), gewerbl. Auszubildende/-r. 5
- Die Person ist arbeitslos. 6
- Die Person ist Rentner/-in oder Pensionär/-in (aus eigener Erwerbstätigkeit). 7
- Die Person ist Student/-in. 8
- Die Person ist mithelfende/-r Familienangehörige/-r. 9
- Die Person ist nicht erwerbstätig. 10

O Modul 2020 – Kredite, Konsum, Vermögen

Kredite

69 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder zurzeit einen oder mehrere Kredite (ohne Hypotheken und Baudarlehen für die selbst genutzte Hauptwohnung) für folgende Zwecke aufgenommen?

I Dazu zählen auch Darlehen oder Leihen von Pfandhäusern, Freunden oder Verwandten.

Kredite für Möbel, Haushaltsgeräte, Innenausstattung oder Zweitwohnung/Ferienwohnung

Ja 1

Nein 2

Kredite für Auto, Motorrad, Wohnmobil, Fahrrad oder anderes Transportmittel

Ja 1

Nein 2

Kredite für Urlaub

Ja 1

Nein 2

Kredite für Gesundheitsversorgung (z. B. Zahnersatz, Krankenhauskosten)

Ja 1

Nein 2

Kredite für Bildung (z. B. BAföG-Darlehen, Bildungskredite der KfW)

Ja 1

Nein 2

Kredite zur Deckung von Ausgaben des täglichen Bedarfs

Ja 1

Nein 2

Kredite zur Finanzierung eines eigenen Unternehmens (persönlicher Kredit)

Ja 1

Nein 2

Kredite zur Kreditrefinanzierung (z. B. Rückzahlung von Überziehungskrediten, Umschuldung von Kreditkartenschulden)

Ja 1

Nein 2

Sonstige Kredite

Ja 1

Nein 2

70 Wie viele der in Frage 69 genannten Kredite (ohne Hypotheken und Baudarlehen für die selbst genutzte Hauptwohnung) haben alle Haushaltsmitglieder zurzeit?

Anzahl der Kredite

Keine Kredite dieser Art

 Weiter mit Frage 73.

71 Wer sind die Kreditgeber für diese Kredite?

Bank, Sparkasse oder anderes Kreditinstitut

Ja 1

Nein 2

Barkredit oder Pfandleihe

Ja 1

Nein 2

Private Quellen (z. B. Familie, Freunde)

Ja 1

Nein 2

Andere Kreditgeber

Ja 1

Nein 2

72 Wie hoch waren die Gesamtausgaben des Haushalts im letzten Monat für Kredite einschließlich Zinsen und Tilgung (ohne Hypotheken und Baudarlehen für die selbst genutzte Hauptwohnung)?

Monatsbetrag (Volle Euro)

Konsum

73 Wie viel gaben alle Haushaltsmitglieder im letzten Monat für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke für den Verbrauch zu Hause aus?

Monatsbetrag für Essen und alkoholfreie Getränke zu Hause (Volle Euro)

74 Wie viel gaben alle Haushaltsmitglieder im letzten Monat für Nahrungsmittel und Getränke außer Haus aus.

i Dazu zählen Speisen und Getränke in Restaurants und Kantinen, Ausgaben für Imbiss, Fastfood oder Snacks, Besuche in Cafés, Bars oder Eisdielen sowie Essen vom Lieferservice.

Monatsbetrag für Essen oder Trinken außer Haus (Volle Euro)

Kein Essen oder Trinken außer Haus

75 Wie viel gaben alle Haushaltsmitglieder im letzten Monat für öffentliche Verkehrsmittel aus ?

I Dazu zählen Fahrkarten für Bus, Bahn, aber auch für Flugzeug oder Fähre, wenn diese in einem typischen Monat regelmäßig genutzt werden.

Falls Sie Jahreskarten benutzen, geben Sie bitte den Betrag für einen Monat anteilmäßig an.

Monatsbetrag für öffentliche Verkehrsmittel (Volle Euro)

Kostenlose Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel

Keine Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel

76 Wie viel gaben alle Haushaltsmitglieder im letzten Monat für private Verkehrsmittel (Auto, Motorrad) aus ?

Geben Sie bitte die Kosten anteilmäßig für einen Monat an.

I Dazu gehören auch Leasingfahrzeuge, Mietautos oder Carsharing. Bitte berücksichtigen Sie nur dann Firmenwagen, wenn die Kosten für private Fahrten (z. B. Kraftstoff, Wartung) vom Haushalt selbst zu tragen sind.

Zu den Kosten zählen z. B. Ausgaben für Kraftstoff, Steuern und Versicherungen, Instandhaltung oder Wartung, Parkscheine.

Nicht dazu gehören:

Anschaffungskosten, Autokredit sowie Garagenplatz, der zur Wohnung gehört.

Monatsbetrag für private Verkehrsmittel (Volle Euro)

Keine Ausgaben für private Verkehrsmittel

77 Welche der folgenden Aussagen zum Sparen trifft am ehesten auf den Haushalt für einen typischen Monat zu ?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Der Haushalt legt Geld beiseite. 1

Der Haushalt muss auf Erspartes zurückgreifen. 2

Der Haushalt muss Geld leihen. 3

Der Haushalt spart nicht, muss aber nicht auf Erspartes zurückgreifen oder Geld leihen. 4

Vermögen

78 Wenn Ihr Haushalt die selbst genutzte Hauptwohnung einschließlich des Grundstücks heute verkaufen würde, welchen Preis könnte Ihr Haushalt Ihrer Meinung nach erzielen ?

Wert der Hauptwohnung (Volle Euro)

Trifft nicht zu, Haushalt ist nicht Eigentümer der Hauptwohnung.  Weiter mit Frage 80.

79 Wie hoch ist zurzeit die Restschuld der zu tilgenden Hypotheken oder Baudarlehen auf die selbst genutzte Hauptwohnung ?

I Bitte geben Sie den noch offenen Kreditbetrag ohne Zinszahlungen oder Sondertilgungsgebühren an.

Betrag der Restschuld (Volle Euro)

Keine Restschuld

80 Abgesehen von der selbst genutzten Hauptwohnung, verfügen Sie oder andere Haushaltsmitglieder über (ggf. weiteren) Immobilien- oder Grundbesitz im Inland oder Ausland?

I Dazu zählen neben Haus, Wohnung oder Apartment auch Garagen, Büros, gewerblich genutzte Immobilien, landwirtschaftliche Betriebe oder Grundstücke.

Ja 1

Nein 2

81 Angenommen Ihr Haushalt würde kein Einkommen mehr erzielen, wie lange könnten Sie den derzeitigen Lebensstandard durch Rückgriff auf Erspartes fortführen?

Weniger als 3 Monate 1

3 bis einschließlich 5 Monate 2

6 bis einschließlich 12 Monate 3

Mehr als 12 Monate 4

Keine Ersparnisse vorhanden 5

P Bemerkungen/Sonstiges

82 Wer hat den Haushaltsfragebogen beantwortet?

Vorname

83 Wie viele Minuten haben Sie für die Beantwortung dieses Haushaltsfragebogens benötigt?

84 Falls Sie noch Bemerkungen zu der Befragung oder dem Fragebogen haben, können Sie diese hier notieren:

85 Hat sich der Name des Ansprechpartners geändert, zieht der Haushalt in den nächsten Wochen um oder hat sich die Anschrift geändert?



Teilen Sie uns bitte die neuen Informationen auf Seite 29 mit.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte denken Sie daran, auch den Personenfragebogen auszufüllen.

Q Neuer Name oder neue Anschrift

Falls sich der Name des Ansprechpartners im Haushalt geändert hat, tragen Sie bitte sowohl den alten als auch den neuen Namen unter „Neue Anschrift des gesamten Haushalts“ ein. Falls der gesamte Haushalt umgezogen ist oder in den nächsten Wochen umziehen wird, teilen

Sie die neue Anschrift mit und gegebenenfalls ab wann der Haushalt erreichbar sein wird. Falls einzelne Personen aus dem Haushalt ausgezogen sind, tragen Sie ebenfalls deren neue Anschrift ein, damit sich das statistische Amt mit ihnen in Verbindung setzen kann.

Neue Anschrift

Neue Anschrift des gesamten Haushalts

Name, Vorname des Ansprechpartners:

Straße:

Postleitzahl und Wohnort:

Telefonnummer:

E-Mail:

Bei Namensänderung alter Name:

Erreichbar unter dieser Anschrift ab:

Neue Anschrift von einzelnen Personen, die ausgezogen sind.

Geben Sie bitte hier nur Personen an, die nach der Erläuterung zu Frage 1 auf Seite 3 nicht mehr zum Haushalt gehören.

1. Person

Name, Vorname:

Straße:

Postleitzahl und Wohnort:

Telefonnummer:

E-Mail:

Auszugsdatum:

Bei Namensänderung alter Name:

Erreichbar unter dieser Anschrift ab:

2. Person

Name, Vorname:

Straße:

Postleitzahl und Wohnort:

Telefonnummer:

E-Mail:

Auszugsdatum:

Bei Namensänderung alter Name:

Erreichbar unter dieser Anschrift ab:

Haushaltsnummer
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Mit der Erhebung „Leben in Europa“ werden die Lebensbedingungen von privaten Haushalten in Europa untersucht. Insbesondere geht es darum festzustellen, welches Einkommen privaten Haushalten zur Verfügung steht und unter anderem die Situation in den Bereichen Erwerbstätigkeit, Wohnen, Gesundheit und Kinderbetreuung darzustellen. Auf dieser Grundlage kann beispielsweise festgestellt werden, wie viele Haushalte von Armut oder sozialer Ausgrenzung betroffen sind. Die Informationen gehen u. a. in europäische Aktionspläne zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung ein. In Deutschland werden ca. 14.000 Haushalte befragt. Die teilnehmenden Haushalte werden einmal jährlich in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Auf diese Weise wird es ermöglicht, Entwicklungen und Veränderungen bei Einkommen und Lebensbedingungen zu analysieren.

Rechtsgrundlagen, Freiwilligkeit

Rechtsgrundlagen der Erhebung sind die Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC), die Verordnung (EG) Nr. 1983/2003 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 im Hinblick auf das Verzeichnis der primären Zielvariablen sowie die Verordnung (EU) 2019/414 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2020 zur Überschuldung, Verbrauch und Vermögen sowie Beschäftigung in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben jeweils zu den Anhängen der Verordnungen (EG) Nr. 1983/2003 und (EU) 2019/414.

Die Erteilung der Auskunft ist freiwillig.

Die Einwilligung in die Verarbeitung der personenbezogenen Angaben kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik vertraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]).
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <http://eur-lex.europa.eu/>.

Nach Artikel 10 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SiLC) ist eine Übermittlung von Einzelangaben an die Kommission (Eurostat) vorgesehen. Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen.

Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Haushaltsnummer, Trennung und Löschung

Name und Anschrift der Haushaltsmitglieder, Telefonnummer und E-Mail-Adressen sowie die entsprechenden Angaben von weggezogenen Personen und das Auszugsdatum sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden von den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen unverzüglich nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit getrennt und gesondert aufbewahrt oder gesondert gespeichert.

Die Haushaltsnummer ist eine Ordnungsnummer. Sie dient der Unterscheidung der an der Erhebung teilnehmenden Haushalte und besteht aus einer Kennziffer für das Bundesland sowie einer frei vergebenen laufenden Nummer, welche keine Angaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse enthält.

Alle Erhebungsunterlagen sowie die Hilfsmerkmale und die Ordnungsnummer werden nach Abschluss der Aufbereitung der letzten Folgeerhebung vernichtet bzw. gelöscht.

Für Haushalte, die an der Kooperation zwischen privaten Haushalten und der amtlichen Statistik (HAUSHALTE HEUTE) teilnehmen, werden die über sie gespeicherten Angaben mit Angaben aus dieser Erhebung aktualisiert (z. B. Familienstand).

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogenen Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- eine Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

